

Schulkritik

Rollen:

Kind (K)

Psychatrieleute (P)

Eugen Schwängli (E)

Streber (S)

K ist auf dem weg zur schule und läuft über die bühne, murmelt währenddessen über formel

K: Kathete h plus Kathete O ist h_2O quadrat und ehh ist das ein rhetorisches stilmittel???
brauche ich die PQ formel?? oder ist das Schrödingers Lösung??? und Mitochondrien sind...
die Kraftwerke der Zelle. Oder war das Marx... oder war das Freud? Nein, das war das
Kapital... oder Kalium? egal. Jetzt erstmal Klausur schreiben.

*kind tritt ein Schritt vor, Lehrer gibt Klausur, Kind gibt zurück, Kind benimmt sich in der Szene
wie in einem Traum.*

lichtwechsel, licht spielt verrückt

E: *kommt auf die Bühne mit S* Also gut, wir beginnen mit Mathe, aber vorher müssen wir
Deutsch vertiefen, weil ihr in Geschichte etwas über die Klimakrise schreiben sollt, aber mit
biologischer Relevanz! Und das alles... bis morgen! Oder gestern? Ich bin mir nicht mehr
sicher...

K: In der Aufgabe stand: wie groß ist das Volumen vom Bus, wenn der Busfahrer Schuhgröße
42 hat? In den Lösungen standen dann Nudeln mit Pesto?? Ich habe gestern versucht, meine
Hausaufgaben zu essen, war das richtig?

E: Ich träume manchmal, dass ich ein Arbeitsblatt bin. Niemand mag mich. Alle laufen über mich
drüber. Aber niemand füllt mich korrekt aus.

S: Ich habe schon fünf Seiten geschrieben und ein freiwilliges Referat über die logistischen
Aspekte von Napoleons Russlandfeldzug vorbereitet. Auf Französisch, klingonisch, Mandarin,
latein und natürlich auch auf schlesisch!

S *Murmelt vor sich hin:* Ich hoffe diesmal wird es die 1. Ich brauche diese 1.. wenn ich es nicht
schaffe, werde ich niemals an der Uni angenommen. Dann werde ich Obdachlos und eine
Enttäuschung...

E: So, wir kommen jetzt zur Klausur, welche Aufgabe fandet ihr denn am besten?

K: also ehh die eine da, die, eh sie wissen doch, die mit dem text

E: Das war eine Geschichtsklausur, da war überall Text

K: dann hab ich das wohl vergessen..

S: wie vergessen, du hast doch die karteikarten dreifach gefaltet und unter dein kopfkissen
gelegt

K: Hab ich das? Aus Verzweiflung..? Das hab ich wohl vergessen

E: Naja, wenn's so ist, wie sieht's denn bei dir aus?

S: Ich fand die Aufgabe gut, wo ich eine Karikatur Analyse machen musste über die Folgen des
kolonialreiches von Deutschland. Ich habe 34 Seiten geschrieben und Verbindungen zum

römischen Reich aufgebaut!

K murmelt vor sich hin: so viel.. Ich habe glaube ich höchstens 4 Seiten geschrieben.. **verrückt vielleicht haben Sie sich auch von selbst geschrieben.**

E: Nur 34 Seiten, von dir habe ich 40 erwartet. *wird Sarkastisch* Ich freue mich schon die Klausur zu korrigieren! Lasst uns schonmal zu den nächsten 5 Themen kommen. Schlagt nun alle sieben Bücher auf Seite 73 auf!

S: Ich habe aus dem Lehrplan entnommen, dass Das Kind kritisch denken soll, kooperieren, komplexe Sachverhalte analysieren und gleichzeitig keine eigenen Bedürfnisse haben darf.

E: Das ist richtig. Damit werden wir uns den Rest des Jahres beschäftigen, denn wer braucht schon einen Lehrplan.

K: Ich hab mein Buch vergessen.. oder gegessen? hab ich vergessen!

E: So genau haben wir das "keine Bedürfnisse" nicht gemeint.

S: Dazu habe ich letzte Woche schon eine Präsentation auf latein vorbereitet! Da ging es doch um Burnout als pädagogische Methode!

E: Richtig, so muss das sein! Nimm dir mal ein Beispiel daran! Ich erwarte bis morgen eine Powerpoint-Präsentation von euch!

Stress ist nur Wachstumsschmerz und Panik ist auch eine Form von Fokus!

S: Laut einer spanischen Studie von 2015 kann Stress fördern, wenn dieser als Herausforderung wahrgenommen wird, ich liebe das Gefühl *zittert und bewegt Kopf hin und her*

K: **Burnout soll was gutes sein? Verrückter: Erst wenn man völlig leer ist, kann man das Klassenzimmer endlich mit seinem inneren Feuer anzünden.**

E: Dass Burnout schlecht sei, ist nur eine Erfindung der Wissenschaftler, um faule Menschen zu rechtfertigen.

K: Kein Wunder, dass das keiner ernst nimmt, wenn ihr so darüber redet!

S: Du kleiner Wurm, in unserem Universum des lehrens bist du bloß Futter für die Vögel

E: Wir nehmen das genauso ernst, wie ernst wir die Pandemie damals genommen haben, wenn du verstehst was ich meine. *Zwinker*

K: Also so gut wie gar nicht? Ihr habt uns doch einfach im Stich gelassen.

S: *Haut laut auf den Tisch und springt auf* Corona ist das beste was mir passiert ist, ich hatte keine Kontakte mehr zu anderen *fängt an zu wippen und dreht durch*

Nur ich und meine Bücher, mein Buch und ich, die Bücher haben mir Dinge erzählt ä..

K: *monoton klingend* Laut einer Studie hat die Coronapandemie uns Jugendlichen sowohl psychisch als auch physisch geschadet und unseren Bildungsweg gefährdet....**flüstert verrückt vor sich her Es hat und Geschadet... Geschadet**

E: Das Schulsystem ist gut so wie es ist, und da haben Pandemien auch vor hunderten von Jahren schon nichts dran geändert! *wird lauter* Hier bleibt alles so wie es ist, egal ob DU hier bist und nicht

S nickt

K: ich kündige

E: was wie

K: ich kündige die schule, ich gehe jetzt raus, adoptiere einen baum und lebe als moos *geht langsam raus, bis eine Krankenschwester hinter ihm steht*

P: So Leute, genug GruppenTherapie für heute, ich habe hier eure "Gummibärchen", *geht um*

die Gruppe herum und gibt jedem eine tablette in den Mund und alle schlafen ein.
Wenn schule wirklich so wäre, das wäre ja verrückt

Black

Geschrieben von: Finn, Maylin,Lino